

47^o H. lit. 2878 (1803/04, WS)

1803/04

Verzeichnifs

~~P. 40. 2216~~
1803/04

der

VORLESUNGEN,

welche in dem nächsten Wintersemester,

vom 2ten November 1803 an,

sowohl

von den ordentlichen als außerordentlichen

Herren Professoꝛen

auf der

LUDWIG - MAXIMILIANS - UNIVERSITÄT

zu Landshut

gehalten werden.

— 8 —



V 66/496



Theologische Facultät.

Hr. Dr. geistl. Rath und Professor *Zimmer*, lehrt theolog. Encyclopedie und allgemeine Dogmatik, täglich zwey Stunden, nach eigenem Lehrbuche. *

Hr. Dr. geistl. Rath u. Prof. *Sailer* — Moraltheologie nach den Ideen einer christl. Moral in seinen gedruckten Erinnerungen für angehende Prediger; Pastoraltheologie, nach seinem gedruckten Werke, (zweyte Auflage bey Lentner in München); Fundamentalsätze der Glaubenslehre, Sittenlehre und Seligkeitslehre für sämmtliche Akademiker (sonst Religionscollegium genannt).

Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Winter* — die Liturgie nach seinen eigenen gedruckten Schriften; die angewandte Moral nach Schenkel; und die baier. Kirchengeschichte nach seinen gedruckten Abhandlungen.

Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Mall* — allgemeine und specielle Einleitung in das alte und neue Testament, nach eigenem Plane; oriental. Sprache nach Vater, und Fortsetzung im Erklären der V. Bücher Moses,



I u r i d i s c h e F a c u l t ä t .

- Hr. Dr. Hofrath und Professor *von Mosham*, liest über die Staatswissenschaft, insbesondere Staatspolizey nach eigenem Lehrbuche (2. Aufl. München 1801.) täglich; über das Wechselrecht nach eigenem Lehrbuche (2. Aufl. 1802.) wochentlich zweymal; über Handelspolitik und das Handelsrecht, nach eigenem Plane, viermal die Woche.
- Hr. Dr. Hofr. und Prof. *Semmer* lehrt gemeinsames bürgerl. Recht nach Malblanc (Princip. juris rom. Tubingae 1801 — 1802) alle Tage; positives europäisch. Völkerrecht wochentlich viermal.
- Hr. Dr. Hofr. und Prof. *Günner* liest teutsches Staatsrecht, nach eigenem Lehrbuche, alle Tage; teutsche Staatsgeschichte nach Pütter's Grundriß der Staatsveränderungen; und giebt, privat., Anleitung zur Führung der Staats- und Rechtsgeschäfte (ehemals jurid. Praxis genannt) nach eigenem Lehrbuche; auch Theorie des Prozeßes nach Grolmann.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Mickl* trägt vor Kirchenrecht und Kirchengeschichte nach eigenem Plane, täglich.
- Hr. Dr. Hofr. und Prof. *Fessmaier* liest Chronologie, Genealogie, Heraldik, Numismatik und Kritik, nach eigenem Grundriß; theoret. und prakt. Diplomatie nach Schönemann (auf Verlangen privat.) und Geschichte von Baiern, nach eigenem Lehrbuche.
-

Medizinische Facultät.

- Hr. Dr. Churf. Rath und Professor *von Leveling* (der ältere) liest über Staatsarzneykunde nach Plenck, viermal in der Woche; über Anatomie nach eigenem Vorlesbuche bey dem Cadaver, täglich; auch wird von ihm wochentlich mit Zuziehung des Profectors ein Conuersatorium anatomicum gehalten.
- Hr. Dr. Churf. Rath und Prof. *von Leveling* (der jüngere) trägt vor medicin. Encyclopedie und Methodologie nach Reyherd; Nosologie nach Rüschaub täglich; pragmat. Geschichte der Arzneykunst nach eigenem Plane, die Woche zweymal.
- Hr. Dr. Churf. Rath und Prof. *Bertele* liest Pharmacie nach Tromsdorf zweymal in der Woche; medicin. Formellehre nach Tode ebenfalls zweymal; Lebenserhaltungskunde nach eigenem Lehrbuche, wochentlich dreymal; privat, specielle Therapie nach Kilian und Weikard.
- Hr. Dr. Churf. Rath und Prof. *Rüschaub* hält die medicin. clinifche Schule und trägt dabey vor die Theorie der Iatrotechnik; privat erbieter er sich allgemeine Nosologie und Jaterie, nach eigenen Lehrbüchern zu lesen.
- Hr. Dr. Churf. Medizinalrath *Winter* liest die theoret. Chirurgie, und hält die chirurg. clinifche Schule; privat giebt er Operations - Bandage - und Instrumentenlehre.
- Hr. Dr. Churf. Rath und Prof. *Niederhuber* liest allgemeine Therapie nach eigenem Plane; theoret. und pruct. Geburtshilfe nach Froriep; allgem. und specielle Physiologie nach Pfaff (privat) so wie Osteologie.
-

Philosophische Fakultät.

- Hr. Dr. geistl. Rath und Professor *Weber* lehrt Naturwissenschaft (Naturphilosophie) und Transcendentalphilosophie, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Schrank* trägt vor, Landwirthschaft nach Nau, alle Tage, und privat, allgem. Naturgeschichte und Zoologie nach eigenem Grundrisse.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Knogler* — gerichtliche Mathematik nach Wiedburg, alle Tage; und höhere Mathematik nach Rauch.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Reiner* — allgem. Geschichte nach Beck, und Tugendlehre nach Kant, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Holzinger*, cameralist. Encyclopedie nach Schmalz, und Technologie nach Walter, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Magold* — Arithmetik nach eigenem Lehrbuche und angewandte Mathematik nach Kästner, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Socher* — Logik nach Kant; und hernach physiologische Anthropologie, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Milbiller* — polit. Geographie nach Fabri; und Geschichte der Teutschen nach eigenem Lehrbuche, alle Tage.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Dietsl* — allgem. Aesthetik nach Snell, die Woche dreymal.
- Hr. Dr. und Prof. *Frohn* — reine und angewandte Staatslehre nach Benfen; Staatswirthschaft nach Sartorius, alle Tage; und Fortsetzung der Cameralpraxis nach Benfen.
- Hr. Dr. geistl. Rath und Prof. *Drexl* — griechische Philologie zu Isocratis Pannegyricus, dann lateinische Philologie zu Cicero de Natura Deorum, abwechselnd alle Tage.
-

A u f f e r o r d e n t l i c h e L e h r e r .

- Hr. Dr. und Prof. *Krüll* liest jurid. Encyclopedie und Methodologie nach Thibaut, und Geschichte der in Teutschland geltenden Rechte, nach eigenem Plane, dreymal in der Woche; dann bairisch - bürgerliches Landrecht (Gesetzbuch) täglich; bairisch. bürgerl. Prozeß wöchentlich dreymal privat (Gesetzbuch und Krülls Einleitung); Proceffual - Practicum und Relatorium, Dictaten und verhandelte Acten privat; bürgerliche Gesetzgebung mit besonderer Rücksicht auf die gesetzliche Anomalien, privatissime.
- Hr. Dr. und Prof. *Stürzer* lehrt privat die Institutionen des röm. Rechtes nach dem Höpfnerischen Heineccius, täglich; das gemeine in Teutschland geltende peinliche Recht nach Feuerbachs Lehrbuch täglich (privat); hält auch Vorlesungen über das Criminalgesetzbuch, die Woche zweymal, nach seiner Abhandlung über die Rücksichten, die der Gesetzgeber bey Verfassung eines neuen Strafcodex zu nehmen hat. Landshut 1801.
- Hr. Dr. und Prof. *Kapler* privat die Pädagogik und Methodik nach Niemeys's Leitfaden.
- Hr. Dr. *Schmidmüller* bietet Vorlesungen an über theoret. und prakt. Geburtshilfe nach Froriep's Handbuch; über die Krankheiten sämmtlicher zur Oekonomie gehöriger Hausthiere nach Mezgers Handbuch, und über Physiologie des menschl. Organismus.
- * * *
- Die Sprachen - und Exercitienmeister bieten Unterricht zu beliebigen Stunden an.

SSSSSSSS